

PRESSEMITTEILUNG

Saarbrücken, 1. Juni 2018

DFS wird ProTandem: Neuer Name und modernisierter Auftritt für das deutsch-französische Austauschprogramm in der beruflichen Bildung

ProTandem, Deutsch-Französische Agentur für den Austausch in der beruflichen Bildung, ist ab sofort der neue Name des ehemaligen Deutsch-Französischen Sekretariats für den Austausch in der beruflichen Bildung (DFS). Mit der neuen Bezeichnung ändert sich der gesamte Markenauftritt der Organisation. Das neue Logo mit abstrakter Darstellung der beiden Länderflaggen unterstreicht die binationale Kooperation. Zudem präsentiert sich die Agentur, nach Neugestaltung der gesamten Kommunikation, neu und setzt somit ein modernes, einheitliches Erscheinungsbild um. Am deutsch-französischen Austauschprogramm ändert sich jedoch nichts: ProTandem bietet weiterhin dasselbe attraktive und bewährte Angebot wie das ehemalige DFS, die Zuwendungen für die Partner bleiben unverändert. Die Umbenennung wurde von den Förderministerien des binationalen Programms in der beruflichen Bildung initiiert, dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) in Deutschland, sowie dem Ministerium für Bildung, dem Ministerium für Arbeit und dem Ministerium für Europa und auswärtige Angelegenheiten in Frankreich.

Bedeutung von ProTandem

ProTandem besteht aus dem Präfix „Pro“, das an die Professionalität im Sinne von beruflich und an das Programm erinnern soll und aus dem Suffix „Tandem“, das sich auf die Arbeit im Zweierteam mit dem/der Partner/in bezieht. Des Weiteren sorgt die Tagline „Deutsch-Französische Agentur für den Austausch in der beruflichen Bildung“ für mehr Klarheit. Beide Wortelemente zusammen mit der Ergänzung bringen es auf den Punkt: ProTandem ist spezialisiert auf Austausche im beruflichen Kontext zwischen Deutschland und Frankreich, die Partner/innen auf beiden Seiten des Rheins gemeinsam erleben.

„Agentur“ statt „Sekretariat“

Der seit Gründung des Austauschprogramms 1980 bestehende Begriff „Sekretariat“ ist nicht mehr zeitgemäß. Außerdem führte die Bezeichnung zu Unklarheiten und Missverständnissen in Bezug zum Organisationsauftrag. Mit „Agentur“ wurde stattdessen ein Begriff gewählt, der nicht nur der heutigen Zeit entspricht, sondern auch zutreffender ist: ProTandem, Deutsch-Französische Agentur für den Austausch in der beruflichen Bildung, bringt nicht nur Partner/innen aus beiden Ländern zusammen, sondern fördert, berät und begleitet sie im Rahmen der Mobilitäten – unkompliziert und professionell. Der neue Name verkörpert diese Idee.

Neues Corporate Design

Mit der Umbenennung geht eine Neugestaltung der Kommunikation einher. Optische und inhaltliche Veränderungen wurden umgesetzt, um eine effiziente und moderne Kommunikation zu gewährleisten. Mit der Entwicklung eines neuen Logos wurde ein Corporate Design Guide mit Richtlinien zur Verwendung der neuen Corporate Identity verfasst, das ein einheitliches Erscheinungsbild der Agentur nach innen und nach außen sicherstellt. Zudem wurde die Homepage komplett überarbeitet und neu gestartet. Die angepasste und schlanke Zielgruppenstruktur von www.protandem.org hilft den Besuchern, die für sie passende Information schnell zu finden. Im Bereich Online-Kommunikation ist auch die Präsenz in den sozialen

PRESSEMITTEILUNG

Netzwerken verstärkt worden: Zusätzlich zum eigenen [YouTube-Kanal](#) mit neuen Image- und Austauschfilmen sowie Erklärvideos betreibt die Agentur eine [Facebook-Seite](#) und ein [Instagram-Konto](#). Durch die vielfältigen Kommunikationsmedien haben Interessenten und Partner/innen die Möglichkeit, mit ProTandem in unterschiedlicher Art und Weise in Kontakt zu treten.

Keine Auswirkungen auf das Austauschprogramm

Die neuen Formulare von ProTandem unterscheiden sich hauptsächlich visuell von den vorherigen DFS-Formularen durch die Anpassung an die Corporate Identity. Dazu gibt es inhaltliche Optimierungen mit dem Ziel, den Informationsfluss zu verbessern. Mit dieser Überarbeitung wurde darauf geachtet, dass der Aufwand für Partner/innen im Austauschprogramm bei Antragstellung und Berichtserfassung gering bleibt. Des Weiteren wirkt sich die Namensänderung in keiner Weise auf die Förderungen des deutsch-französischen Austauschprogramms in der beruflichen Bildung aus: Diese bleiben unverändert. Bei bereits laufenden Bewerbungen oder Austauschbegehren behalten ältere Formulare im DFS-Design weiterhin ihre Gültigkeit. Das Angebot hat sich auch nicht geändert: ProTandem bietet nach wie vor Gruppenaustausche in der Erstausbildung und Weiterbildung, Individualaustausche von Lehrern/innen und Ausbildern/innen sowie Tandemsprachkurse für Erwachsene an.

Über ProTandem

ProTandem ist die deutsch-französische Agentur für den Austausch in der beruflichen Bildung. Die Programmmittel werden auf deutscher Seite vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und auf französischer Seite vom Ministerium für Bildung, vom Ministerium für Arbeit und vom Ministerium für Europa und auswärtige Angelegenheiten zur Verfügung gestellt. In deren Auftrag fördert, berät und begleitet ProTandem Einrichtungen im Rahmen der Mobilitäten. Das Förderprogramm beruht auf dem Abkommen vom 05. Februar 1980 zwischen den Außenministern Deutschlands und Frankreichs über die Durchführung eines Austausches von Jugendlichen und Erwachsenen in beruflicher Ausbildung oder Fortbildung. Ziel des Austauschprogramms ist die Förderung der Mobilität in der beruflichen Aus- und Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen. Geleitet wird die Agentur mit Sitz in Saarbrücken von zwei Delegierten, die jeweils von beiden Partnerländern ernannt werden.

Mehr Informationen unter: www.protandem.org

Pressekontakt

Laureen Koch
Leitung Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit
T. 0681 501-1211
laureen.koch@protandem.org

Die Agentur ProTandem wird gefördert von:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



MINISTÈRE
DE L'EUROPE ET DES
AFFAIRES ÉTRANGÈRES

MINISTÈRE
DU TRAVAIL

MINISTÈRE
DE L'ÉDUCATION
NATIONALE